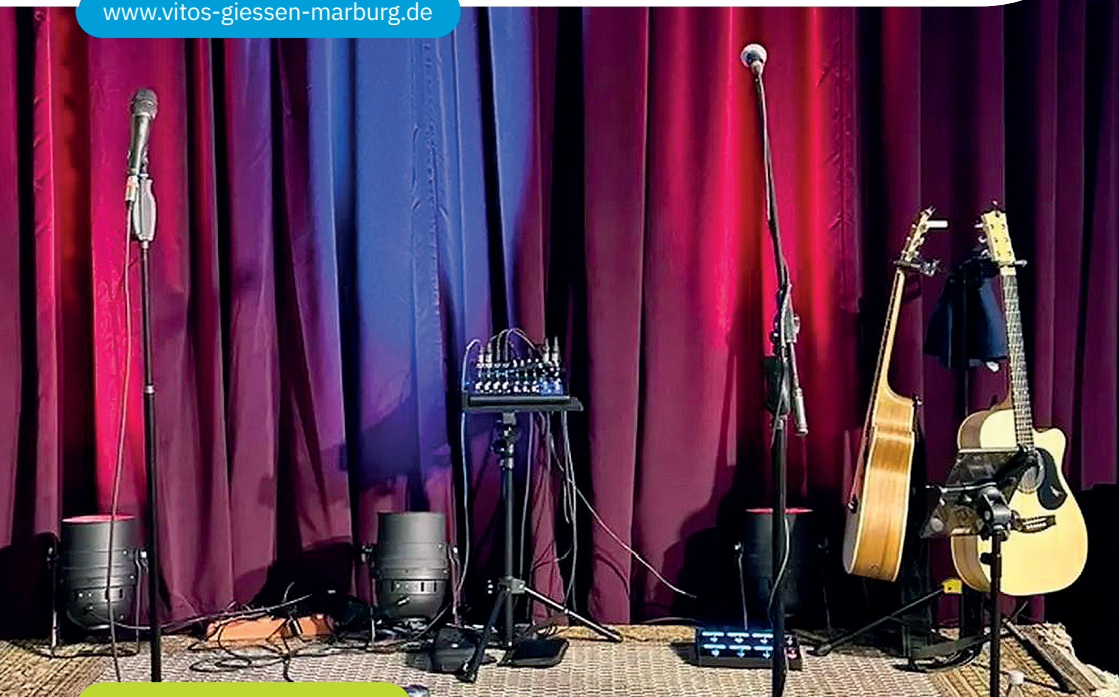




Kompetent für Menschen.

Musik bei Vitos – 1. Halbjahr 2026

*Klinik-Kapelle
Vitos Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie Gießen*

Musik bei Vitos – 1. Halbjahr 2026

Zahlreiche Konzerte finden seit 18 Jahren im Rahmen der Reihe „Musik bei Vitos“ in der Vitos Kapelle in Gießen (Licher Straße 106) statt. Solisten und Gruppen der verschiedensten Musikrichtungen – von Klassik über Chorgesang bis Jazz und Pop – spielen hier im kleinen Rahmen und bei hervorragender Akustik. Der Eintritt ist immer frei.

→ **Samstag, 10.01.2026, 20:00 Uhr**

„Bluesrange“ – Wir haben eine Mission:

Blues ist keine traurige Musik von deprimierten alten Männern in schwarzen Anzügen – Blues ist Feiern, Blues ist Tanzen und Blues ist auch Seelenstreicheln. Mit der einzigartigen Doppelspitze am Gesang, dem großartigen Solistenduo aus Harp und Gitarre, die tief im Blues verwurzelt sind, und der groovenden Rhythmusgruppe ist von der ersten Minute an klar, wo die Reise hingeht: It's Bluesrange time!

→ **Samstag, 17.01.2026, 20:00 Uhr**

„Sven Görtz Live“ – Stete Flamme Freiheit

Sven Görtz ist die Stimme musikalischer Lyrik, ist Philosoph der Lieder, Gitarrist und Erzähler. Jetzt hat er ein neues Album: Windstille zwischen den Stürmen. Unter dem Titel „Stete Flamme Freiheit“ stellt er neue Lieder live vor, durchkreuzt Bahnen der Erwartung und singt in Tonlagen des Glücks vom Elan des Lebens, von feuriger Existenz. Auch die Görtz-typischen Interpretationen von Leonard-Cohen-Songs fehlen nicht.

→ **Freitag, 23.01.2026, 20:00 Uhr**

„Paneos“

PANEOS steht für eine faszinierende Melange aus Ambient-Klanglandschaften und knackigen Dance-Beats. Mit unserem Instrumentarium bestehend aus Handpans, Synthesizern, Piano, Electronics & Percussion entwickeln wir – die Keyboarderin, Pianistin und Handpan-Spielerin Claudia Zinserling und der Handpan-Spieler und Percussionist Markus Reich – einen eigenen Soundkosmos.

→ **Freitag, 06.02.2026, 20:00 Uhr**

„Duo Blue Notes“

Mit Klavier und Stimme und was sich manchmal sonst noch alles eignet, kreieren Duo Blue Notes von musikalischen Theaterabenden bis zur reinen musikalischen Unterhaltung bunte Stimmungen und Geschichten mit Musik. In den verschiedenen Programmen geht die Reise von der szenischen Kriminal-Lesung durch Stationen der Liebe bis hin zu Romantischem und Humoristischem aus dem Leben von Jane Austen. Mit Nicole Lohfink und Marion Bathe.

→ **Donnerstag, 12.02.2026, 19:00 Uhr**

Semesterabschlusskonzert

mit dem Chor, Vokalensemble und Solisten des Musikinstituts der Justus-Liebig-Universität. Von Barock bis zur Moderne, Gospel und Instrumentalkompositionen. Das zum Kult gewordene Konzert findet zum 31. Mal in der Kapelle statt. Leitung: Martin Gärtner.

→ **Samstag, 21.02.2026, 20:00 Uhr**

„Michele Alberti Trio“ und Inga Saalman

Melodiöser Piano-Jazz und Swing aus Hessen. Seit 2012 präsentiert die Gruppe um Michele Alberti melodiösen Jazz, Swing und Latin Jazz inspiriert von Oscar Peterson, der mit viel Freude in klassischer Besetzung mit Klavier, Kontrabass und Schlagzeug dargeboten wird. Gerne überraschen sie das Publikum dabei mit Jazz-Interpretationen bekannter klassischer Musikstücke, interessanten Walzern oder entspannender Bossa-Nova-Musik.

→ **Freitag, 27.02.2026, 20:00 Uhr**

„OutbackJazz“

OutbackJazz ist eine Combo aus leidenschaftlichen Musikern, die sich dem entspannten und melodischen Jazz verschrieben haben. Wir spielen Standards von Duke Ellington über Miles Davis bis hin zur Average White Band, mal swingend, mal rockig ... und manchmal haben wir den Blues, zum Frühschoppen genauso wie zur Eröffnung einer Ausstellung. „Besuche eines unserer Konzerte und lasse dich von den Jazzklängen mitreißen; wir versprechen dir eine unvergessliche musikalische Zeitreise!“

→ **Freitag, 06.03.2026, 20:00 Uhr**

„Sund Yard“

Die Freiheit liegt in der Reduktion. Eine Stimme. Ein Piano. Und dazwischen unendlich viele Nuancen voller Vertrautheit, Wärme, Verspieltheit, Melancholie. Jedes der fein ausgewogenen Bühnenprogramme setzt eigene Schwerpunkte, von Songjazz über Latin bis hin zu einer musikalischen Weltreise. Wolfgang Torkler webt mit seinem Pianospiele den perfekten Klangteppich für die ergreifende Stimme von Elena Janis, und es scheint blindes Verständnis zwischen beiden Instrumenten zu herrschen. Das fasziniert und berührt auch das verborgenste Herz.

→ **Samstag, 14.03.2026, 20:00 Uhr**

„Mansour, Herrmann, Stein“

Ghays Mansour ist ein Sänger, Songwriter und Komponist mit Wurzeln in Damaskus. 2024 überzeugte er das Gießener und Wetzlarer Publikum als Solist bei den Aufführungen von „Jenkins – The Armed Man“. Gerd Stein und Peter Herrmann spielen schon seit den Tagen des gemeinsamen Musikstudiums in unzähligen Bands zusammen: Private Parts, Mark Gillespie Band, Browning, Twanx etc.

→ **Sonntag, 15.03.2026, 17:00 Uhr**

Promenade mit Sopran und Flöte

Bei ihrem Streifzug durch die Jahrhunderte treffen Nicole Tamburro (Sopran) und Carol Brown (Flöte) u. a. auf Georg Friedrich Händel, Johann Joachim Quantz, Robert Schumann, Claude Debussy, Francis Poulenc, Nino Rota, Franz Grothe. Am Flügel begleitet Herbert Gietzen.

→ **Samstag, 21.03.2026, 20:00 Uhr**

„AwA“ – Western Rhythms, Eastern Echoes

AwA verkörpert die Verschmelzung westlicher Elemente verschiedener Musikstile mit persischen Motiven. So entsteht eine einzigartige musikalische Reise. Ein interkultureller Dialog, der bewusst die Grenzen der typischen Musikgenres ausdehnt. Im Jahr 2023 erschien ihr Debütalbum „Along The Horizont“, das ihren unverwechselbaren Sound eindrucksvoll präsentiert. AwA wurde gegründet und wird geleitet von dem deutsch-persischen Komponisten und Pianisten „Pejman Ghanbari“.

→ **Samstag, 28.03.2026, 20:00 Uhr**

Max Clouth & Luis Gallo

An diesem Abend wird es spanisch und jazzig: Der Flamenco-Gitarrist Luis Gallo aus Madrid und der namhafte Frankfurter Jazz-Gitarrist Max Clouth finden ihre gemeinsame Sprache, indem sie ihr Temperament, ihre Virtuosität und den jeweiligen musikalischen Background miteinander zu einem mitreißenden Klangerlebnis verschmelzen lassen, das seinesgleichen sucht! „Musik machen ist wie Kochen“, sagt Max Clouth, „es geht um gute Zutaten, gutes Timing und guten Geschmack.“ Und Luis Gallo ergänzt: „Und darum, manchmal frische Rezepte auszuprobieren!“

→ **Samstag, 04.04.2026, 20:00 Uhr**

„Sonia disappear fear“

Sonia Rutstein ist schon mit Bruce Springsteen aufgetreten, sie ist die Cousine von Bob Dylan, und ihre Liveauftritte sind mitreißend. Weltweit liefert sie mit 18 ausgezeichneten Alben kraftvolle Lieder, die Ungerechtigkeit benennen, präsentiert mit Leidenschaft und Hoffnung. Sie erreicht eine stetig wachsende Fan-Gemeinschaft in über 20 Ländern. Oft als der „weibliche Dylan“ beschrieben, hat Sonia die „Coin of Honor“ für ihre humanitären Bemühungen erhalten.

→ **Sonntag, 12.04.2026, 17:00 Uhr**

Vokalmusik von Gioachino Rossini

Rossini ist als Opernkomponist seiner Epoche sehr erfolgreich gewesen. 39 Opern hat er komponiert. Nach seiner letzten Oper „Guillaume Tell“ entschloss er sich überraschend, keine weiteren Opern mehr zu schreiben. Als Komponist ist

er aber aktiv geblieben bis 1868, allerdings nannte er seine vielen kleineren Werke „Péchés de vieillesse“ (Alterssünden). Unter diesen finden sich viele hoch interessante und hoch virtuose Stücke für 4 Solostimmen und Klavier, die in diesem Konzert vom Mittelhessischen Vokalquartett mit Käthe Wilhelmi, Heike Keller, Bernhard Klement und Holger Hedrich zu hören sind. Die Klavierbegleitung liegt in den Händen von Wolfgang Schult.

→ **Samstag, 25.04.2026, 20:00 Uhr**

„Mehr als Wir“ – Matthias Ehrig und Andreas Uhlmann

Matthias Ehrig (Akustikgitarre, E-Gitarre, Stompbox) und Andreas Uhlmann (Posaune, Flügelhorn, Beatbox, Synthesizer) sind „Mehr Als Wir“. Der Bandname ist ein Versprechen. Über Loop-Techniken und ausgefuchste Arrangements erzeugen die beiden Musiker einen unerwartet vollen Bandsound. Stilistisch realisieren „Mehr Als Wir“ eine Durchmischung von Pop, Jazz, EDM und akustischer Weltmusik. Trotz diverser Abstecher in die Ernsthaftigkeiten des Lebens macht die Musik der Band einfach Freude. Die Stücke sind voll von Wendungen und Überraschungen.

→ **Samstag, 09.05.2026, 20:00 Uhr**

„Johann Wolfgang von Wetzlar“ – Eine konzertante Szenerie

Eine Mischung aus Musik und Comedy ist die Sache des Sängers/Liedschreibers Matthias Meurer. In seinem neuen Programm „Johann Wolfgang von Wetzlar“ wird er begleitet von Simon van den Berg (Piano) und katapultiert dabei den berühmtesten deutschen Dichterfürsten Johann Wolfgang von Goethe, gespielt von Stefan Vogel, in die Neuzeit. Dieser gibt seine eigene Sicht auf das Gebotene zum Besten.

→ **Samstag, 16.05.2026, 20:00 Uhr**

„Aqueerious“ – Der queere Chor im Rahmen der Gießener Kulturnacht

Aqueerious wurde vor über 25 Jahren in Marburg von singfreudigen Lesben und Schwulen aus ganz Mittelhessen gegründet. Das Repertoire des Chores reicht von Zarah Leander bis hin zur Rock- und Popmusik, wobei die Texte manchmal so lange geändert sind, bis sie dem Anspruch an einen queeren Chor entsprechen. Der Chor ist Garant für viel Spaß und Wohlbefinden und verspricht einen fulminanten Auftritt.

→ **Freitag, 22.05.2026, 20:00 Uhr**

Izabella Radić and Band

Die Schauspielerin Izabella Radić ist dem Gießener Publikum bereits aus diversen Produktionen des Stadttheaters bekannt. An diesem Abend wird sie mit ihrer Band ihre liebsten Titel aus dem „Great American Songbook“ präsentieren und die Zuhörer mit ihrem gefühlvollen Gesang verzaubern. Mit dabei sind Andreas Jamin (Posaune), Uwe Hager (Klavier), Julian Briant (Kontrabass) und Christoph Jilo (Schlagzeug).

→ **Samstag, 30.05.2026, 18:00 Uhr**

Der ESG-Projektchor feiert den Sommer!

Der ESG-Chor lädt zu einem sommerlichen Konzert in die Kapelle der Vitos Klinik Gießen ein. Der Projektchor umfasst derzeit rund 65 Sängerinnen und Sänger und wird von einer Band begleitet. Unter der Leitung von Elisa Diehl und Jacob Brill präsentiert das Ensemble ein abwechslungsreiches Programm mit Schwerpunkt auf Pop- und Gospel-Chormusik.

→ **Donnerstag, 04.06.2026, 20:00 Uhr**

„Maik Krahle Quartett“

Junge Musiker wie Maik Krahle, 31 und Trompeter, muss man in Deutschland mit der Lupe suchen. Und wer ihn findet, der stellt verblüfft fest, dass nur ganz wenige deutsche Nachwuchs-Jazzler derzeit origineller, ausgebuffter und facettenreicher klingen. Pianist Constantin Krahmer, Bassist Jakob Kühnemann und Drummer Fabian Rösch bilden das perfekte Vehikel für Krahls melodische und motivische Geschichten, die von solch simpler Klarheit und Prägnanz sind, dass deren komplizierte Strukturen darunter kaum jemandem auffallen.

→ **Freitag, 12.06.2026, 20:00 Uhr**

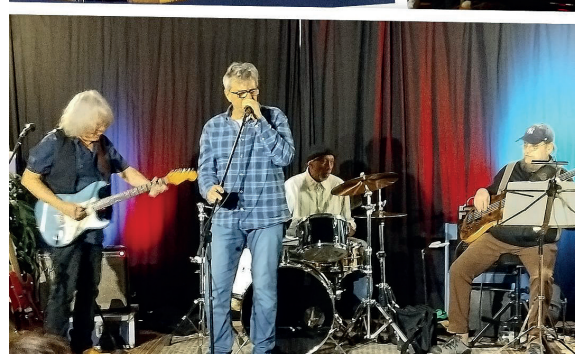
„Four Elements“

Vier Musiker aus vier Jahrzehnten, vier unterschiedlichen Genres und vier hessischen Gebieten. Michael Teske (Gitarre), Markus Thomas (Keys), Stephan Kleinschmidt (Schlagzeug) und Tom Schäfer (Bass) sind seit vielen Jahren mit Musik unterschiedlichster Färbung regional und national unterwegs. Nun haben sich die vier Musiker zusammengetan, um ein weiteres Kapitel in ihrem musikalischen Handeln aufzuschlagen.

→ **Freitag, 19.06.2026, 20:00 Uhr**

„Jeanine-Vahldiek-Band“ – Die Band mit der Harfe

Mit Orchesterharfe kommt die Jeanine-Vahldiek-Band in die Vitos Kapelle. Das Duo Jeanine Vahldiek und Steffen Hass mischt den Klang des Instruments mit Gesang, unzähligen Perkussionsinstrumenten, Ukulelenbass und Hawaiigitarre. So entstehen Songs, die an Pop, Reggae, Jazz und Singer-Songwriter denken lassen und alle Finger, Arme und Beine der beiden Musiker in fast unwirklichen Kombinationen in Bewegung halten.





Der Weg zum Konzert

Veranstaltungsort:

Klinik-Kapelle

**Vitos Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie Gießen**

Licher Straße 106, 35394 Gießen

Unsere App Vitos Navi leitet Sie
direkt bis zur Kapelle. Einfach
QR-Code scannen und los!



C3UU33

Haben Sie noch Fragen?

Sprechen Sie uns an:

Tel. 0176 - 10 40 33 80

Hannah Römer

hanna.roemer@vitos.de

Rainer Römer

rainer.roemer@vitos.de

Kompetent für Menschen

Veranstalter:

www.vitos-giessen-marburg.de
Vitos Gießen-Marburg
gemeinnützige GmbH

In Zusammenarbeit
mit der Klinikseelsorge

